

# Wie wollen wir weiterwirtschaften?

## Podiumsdiskussion mit

am Donnerstag,  
9. Februar 2017  
um 19:30 Uhr  
im DGB Haus  
Wilhelm-  
Leuschner-  
Straße 69-77  
60329 Frankfurt



**Ulrike Herrmann**  
Wirtschaftsjournalistin  
und Publizistin



**Guillaume Duval**  
Chefredakteur der  
französischen Zeitschrift  
„Alternatives  
Economiques“



Moderation:  
**Andrea Ypsilanti**  
SPD, Mitglied des  
Hessischen Landtags



# Wie wollen wir weiterwirtschaften?

Es diskutieren Ulrike Herrmann und Guillaume Duval.

Es moderiert Andrea Ypsilanti

am Donnerstag, 9. Februar 2017 um 19:30 Uhr, DGB Haus,  
Wilhelm-Leuschner-Straße 69-77, 60329 Frankfurt

No way out? Gibt es wirklich keinen Weg aus der andauernden Euro- und Wirtschaftskrise? Die Mittel der Neoliberalen greifen nicht mehr. In Europa spricht man von „kaputtsparen“ statt von Wachstum. Wenn wir wieder wachsen wollen, müssen wir neue Wege gehen. Ideen dazu kommen aus Frankreich vom Journalisten Guillaume Duval. Mit seiner Zeitung „Alternatives Economiques“ versucht er, Alternativen aufzuzeigen. Aus deutscher Sicht befeuert Ulrike Herrmann die Debatte. In ihrem letzten Buch zeigt sie auf „was wir von Smith, Marx und Keynes lernen können“. Die SPD hat schon immer neue progressive Ideen diskutiert und das Machbare realisiert. Das ist auch heute gefragt.

Ulrike Herrmann ist eine deutsche Wirtschaftsjournalistin und Publizistin: „Es mag ungeheuerlich klingen, aber die meisten Volkswirte haben keinen Begriff davon, was es bedeutet, in einem voll ausgereiften Kapitalismus zu leben, in dem Großkonzerne herrschen und Banken das Geld aus dem Nichts schöpfen. Daher sind diese Ökonomen stets verblüfft und überfordert, wenn es zu Finanzkrisen kommt“. Aus „Kein Kapitalismus ist auch keine Lösung – Die Krise der heutigen Ökonomie oder was wir von Smith, Marx und Keynes lernen können“ Ulrike Herrmann 2016, Westendverlag.

Guillaume Duval ist der Chefredakteur der französischen Zeitschrift „Alternatives Economiques“, die monatlich erscheint: „Der Schiffbruch der Sozialdemokratie ist fatal für das Projekt Europa.“

Andrea Ypsilanti SPD, Mitglied des hessischen Landtags, Mitinitiatorin von „Europa neu begründen“, und Mitbegründerin des „Instituts Solidarische Moderne“

Veranstalter: SPD Ortsvereine Westend + Bergen-Enkheim, Bockenheim I, Bockenheim II, Bockenheim III, Dornbusch, Eckenheim/Preungesheim, Eschersheim, Frankfurter Berg, Gallus, Griessheim, Hausen, Heddernheim, Innenstadt, Nied, Niederrad, Nordweststadt-Niederursel, Zeilsheim und die JUSOs Frankfurt + Parti Socialiste Frankfurt + Français du monde-AdFE-Hessen